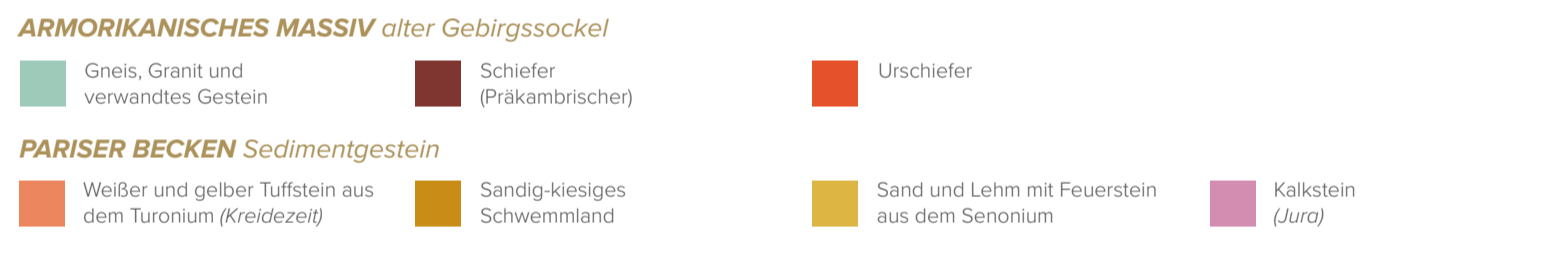


### WICHTIGSTE REBSORTEN

- Weinanbaugebiete Nantes
- Weinanbaugebiete Anjou-Saumur
- Weinanbaugebiete Touraine, Vallée du Loir und Haut-Poitou

Die Harmonie zwischen Rebsorten und Terroirs, die sich durch eine stimmige Vielfalt auszeichnet, ist umso außergewöhnlicher, als einige der großen Rebsorten der Region ihren Ursprung entlang der Loire haben, während andere wiederum aus dem Osten oder Südwesten Frankreichs stammen.

Die Einzigartigkeit der Loire-Weine ist auf die Tatsache zurückzuführen, dass sie vorwiegend sortenrein angebaut werden: Melon Blanc oder Folle Blanche; Chenin Blanc, Cabernets und Gamay; Sauvignon Blanc, aber auch Grolleau, Côt, Pineau d'Aunis, Chardonnay... Diese weltweit einzigartige Palette an Rebsorten bietet ein extrem vielfältiges und ausdrucksstarkes Angebot.



### ROTEN REBSORTEN

#### CABERNET FRANC

Die Rebsorte Cabernet Franc hat oft den ergänzenden Namen „Breton“, weil sie einst aus der Region Nantes kam, die damals eine autonome Provinz war. Ursprünglich stammt sie aus dem spanischen Baskenland. Die in der Regel sortenrein ausgebauten Rebsorten kann ihren Charakter an der Loire voll entfalten. Als erste rote Rebsorte der Loire, deren Anbau auf das 11. Jahrhundert zurückreicht, wird sie hauptsächlich für die Herstellung der Appellationen Chinon, Bourgueil, Saint-Nicolas-de-Bourgueil, Saumur, Saumur-Champigny, Anjou und Anjou-Villages verwendet. Außerdem wird sie zur Herstellung von roten Cuvées-Weinen (Assemblage-Weinen) für die Appellationen Touraine und Coteaux d'Anenis herangezogen. Doch nicht nur in der Rotweinerzeugung hat der Cabernet Franc seinen festen Platz, sondern auch bei der Herstellung von Roséweinen. Dort wird er als Einzelsorte (Cabernet d'Anjou) oder in Cuvées (bestimmte Roséweine der Appellation Touraine) und für Schaumweine verwendet.

#### GAMAY

Die aus dem östlichen Zentralfrankreich stammende weißsaftige Sorte Gamay Noir ist besonders in der Touraine verbreitet, wo sie oft sortenrein angebaut wird. In der Region Nantes ist sie eine der wichtigsten Rebsorten der Coteaux d'Anenis, und wird dort allein oder in Cuvées vinifiziert. Sie fühlt sich auf Lehm-Silizium- und Granitböden wohler als auf Kalkstein und kann zu überraschenden, einzigartigen Ergebnissen führen, vor allem, wenn sie mit Cabernet oder Côt geschnitten wird. In der Region um Blois können aus bestimmten Jahrgängen der AOC Touraine Mesland Weine mit mittlerer Lagerfähigkeit hergestellt werden, während die Gamay-Traube bei den AOC Touraine und Anjou Gamay der Primeurweinerzeugung dient.

#### GROLLEAU (ODER GROSLOT)

Die Rebsorte Grolleau stammt aus der Touraine und ergibt leichte, fruchtige, halbtrockene Rosés. Nach Cabernet Franc und Gamay ist sie die am häufigsten angepflanzte rote Rebsorte an der Loire. Die kräftige, widerstandsfähige Grolleau-Traube liefert noch immer ein Sechstel der Gesamtproduktion der Region. Sie dominiert im Rosé d'Anjou, wird aber auch in trockenen Rosé-Cuvées (Touraine Azay-le-Rideau, Rosé de Loire) und in Schaumweinen verwendet.

#### CABERNET SAUVIGNON

Die Rebsorte Cabernet Sauvignon ist typisch für die Weinbaugebiete Médoc und Graves und gedeiht auf armen oder stark durchlässigen Böden. Sie entfaltet ihre Charakteristik besonders gut auf den Schieferböden der AOC Anjou-Villages und Anjou-Brissac und bringt eine interessante Tanninstruktur hervor. Sie eignet sich als Ergänzung zur Cabernet Franc-Traube, die sie mit Tanninstruktur und Farbe unterstützt, obwohl sie an der Loire viel weniger verbreitet ist als diese.

### WEISSEN REBSORTEN

#### MELON BLANC

Diese einzigartige Rebsorte der geschützten Ursprungsbezeichnung AOP Muscadet stammt ursprünglich aus Burgund und wurde im 17. Jahrhundert von Mönchen in die Region gebracht. Sie trug dazu bei, dass diese Appellation zum beliebtesten Weißwein Frankreichs wurde. Seine Eleganz verdankt er weniger den Gebieten, in denen Sedimentgestein zu finden ist, als vielmehr dem kristallinen Gestein im Südosten von Nantes. Melon Blanc gehört zu den Rebsorten in Frankreich, die besonders früh reifen.

#### CHENIN BLANC

(auch Pineau de la Loire genannt) Die Rebsorte Chenin Blanc kommt ursprünglich von der Loire, wo sie um das 10. Jahrhundert herum «Plant d'Anjou» genannt wurde. Im 16. Jahrhundert war es Rabalais, der den heutigen Namen populär machte. Niemand sonst bringt sie den Reichtum der Böden besser zum Ausdruck: Als spät reifende Rebsorte kann sie sich an die verschiedenen Mikroklimate des Anjou und der Touraine anpassen und eine erstaunliche Palette an Weinen hervorbringen. Wird sie zu Beginn der Weinlese geerntet, eignet sie sich zur Herstellung trockener Weißweine oder als Grundwein für Schaumweine („Fines bulles“). Bei einer Ernte gegen Ende der Weinlese, nachdem sich der Botrytis cinerea entwickelt hat, entstehen daraus die großen Süß- und Likörweine der Loire mit ihrer außergewöhnlich guten Lagerfähigkeit.

#### SAUVIGNON BLANC

Die Rebsorte Sauvignon Blanc wird hauptsächlich an der Loire und im Südwesten angebaut. Sie ist sehr empfindlich und reagiert stark auf Umweltbedingungen. Die aromatischen Nuancen der Sauvignon-Weine sind vielfältig und stark von Boden und Klima beeinflusst. Diese Rebsorte ist hauptsächlich im östlichen Teil der Touraine beheimatet.

#### CHARDONNAY

Chardonnay, eine kontinentale Rebsorte par excellence, stammt ursprünglich aus dem Burgund und ist an der Loire schon seit langem unter dem Namen Auvernat bekannt. Sie wird auf kargen, steinigen, ton- und siliziumhaltigen oder ton- und kalkhaltigen Böden angebaut und entfaltet in Verbindung mit den anderen weißen Rebsorten der Loire ihr volles Potenzial, insbesondere bei der Herstellung des Crémant de Loire und des Saumur Brut.

### KLIMATOLOGIE

Das insgesamt gemäßigte Klima an der Loire unterliegt in der Region Nantes und im Anjou maritimen Einflüssen; ein kontinentaler Einfluss tritt vom Saumurois bis zur Touraine auf, wobei die ozeanischen Strömungen durch das Hügelland mehr und mehr zurückgehalten werden. In der Touraine wechselt das Klima zu einem halbkontinentalen Klima mit immer weniger Meeresinflüssen.

Dabei übernehmen die Loire und ihre zahlreichen Nebenflüsse für das Klima eine stark mäßigende Rolle: Sie begünstigen die Entstehung einer Vielzahl von Mikroklimate, die für den Anbau von Weinreben geeignet sind, und tragen somit zu einer großen Vielfalt an Weinen bei. Ihre Pufferwirkung ist entscheidend für die Herstellung von Süß- und Likörweinen.

In der Region Nantes sorgt der Meeresinfluss für eine Verringerung der jahreszeitlichen Schwankungen: Herbst und Winter sind mild, die Sommer heiß und oft feucht.

Anjou zeichnet sich durch ein maritimes Klima aus: nicht zu strenge Winter, warme Sommer mit viel Sonnenschein, und geringe Temperaturunterschiede; bemerkenswert sind einige sehr trockene Mikroklimate, in denen eine mediterrane Flora gedeiht.

Im Saumurois können die Westwinde die Hügel nicht überwinden. Das Klima wird semiozeanisch und es entstehen naturbedingt stärkere jahreszeitliche Schwankungen.

Dies gilt auch für die Touraine, die sich am Schnittpunkt ozeanischer und kontinentaler Einflüsse befindet. Die in Ost-West-Richtung hintereinander gelegenen Täler schwächen den kontinentalen Einfluss ab und begünstigen Mikroklimate, die für den Weinbau besonders geeignet sind.



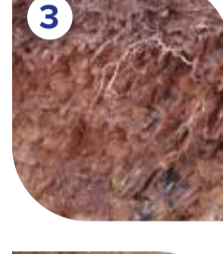
### ERUPTIVGESTEIN



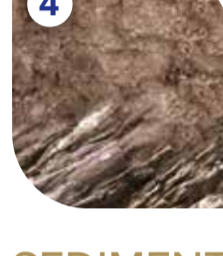
**GRANIT**  
Der aus dem Erdkern stammende Granit ist ein magmatisches Gestein, das kennzeichnend für die Bretagne und ihr Kulturerbe ist. Auf diesem harten, sauren Gestein, dessen Mineralien mit bloßem Auge sichtbar sind, gedeiht die Rebsorte Melon Blanc. Sie verleiht den Muscadet-Weinen eine ihrer charakteristischsten Ausdrucksformen.



**GNEIS**  
Der aus der Metamorphose von Granit oder Schiefer entstandene Gneis ist das andere, dem Meer zugewandte Gestein der Weinbaugebiete von Nantes. Die Reben wurzeln und ernähren sich gerne in diesem Mineral. Seine Fähigkeit, Wärme an die Pflanze abzugeben, ist auch in der Lebendigkeit der Muscadet-Weine zu spüren.

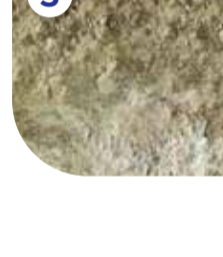


**URSCHIEFER**  
Urschiefer kommt in verschiedenen Erscheinungsformen und Farben vor (Oberer Schiefer, Purpurschiefer, Sandsteinschiefer...). Diese Unterschiede erklären die Einzigartigkeit der jeweiligen Weinbereitung, wie zum Beispiel im Weinbaugebiet Coteaux de l'Aubance. Die dünnen Schieferplatten, mit denen traditionell die regionalen Wohnhäuser gedeckt werden, stammen von dort.



**PRÄKAMBRISCHER SCHIEFER**  
Diese metamorphen Schiefer sind die mineralische Grundlage der meisten Anjou-Spitzenweine, die aus den Rebsorten Cabernet Franc und Chenin Blanc gewonnen werden. Sie bilden die ältesten Böden des Weinbaugebiets (über 530 Millionen Jahre alt) und befinden sich mehrheitlich südlich der Loire und des Layon.

### SEDIMENTGESTEIN



**WEISSE KREIDE (TUFFSTEIN AUS DEM TURONIUM)**  
Dieses kalkhaltige Sedimentgestein marinen Ursprungs ist ein weiches Kreidgestein, das zur Gestaltung des regionalen Erbes, unter anderem der berühmten Loire-Schlösser, verwendet wurde. Hier werden Cabernet Franc und Chenin Blanc angebaut, Rebsorten, die oft strukturierte und komplexe Weine hervorbringen. Die natürlichen Tuffsteinkeller sind ideal, um unsere besten Saumur- und Touraine-Weine über Jahrzehnte hinweg zu lagern.



**SANDIG-KIESIGES SCHWEMMLAND**  
Dieses regional auch „Varenes“ genannte Schwemmland besteht aus Sedimenten, die von Wasserläufen abgelagert wurden (Kieselsteine, Schotter, Rollikiesel, Sand...). Die meisten dieser Böden sind in Chinon oder in der Region um Bourgueil mit Cabernet Franc bepflanzt, wo sie wunderbare, runde und samtige Weine hervorbringen.



**GELBE KREID (TUFFSTEIN AUS DEM TURONIUM)**  
Gelber Tuffstein ist ein Kalkgestein, das auf eine unruhige Sedimentablagerung in warmem, flachem Meerwasser zurückzuführen ist. In diesen Böden, die in der Region „Aubuis“ genannt werden, finden die Reben oftmals in großer Tiefe Wasser- und Mineralienreserven, die den Weinen, z.B. aus der Region Vouvray, einen kraftvollen Charakter verleihen. Die geologische Stufe des Turoniens wurde nach der Stadt Tours benannt.



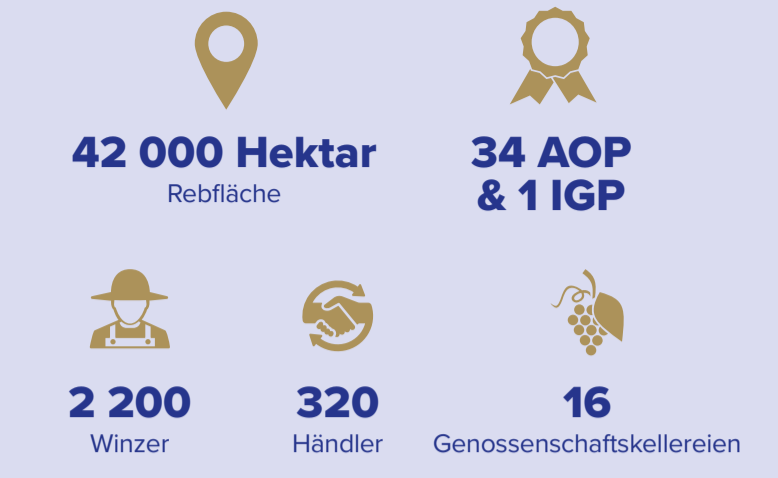
**SANDE AUS DEM SENONIUM**  
Als sich das Meer allmählich zurückzog (vor etwa 100 Millionen Jahren), lagerte es zwischen den Sedimenten den Sand ab, den man heute entlang des gesamten Flussbetts der Loire findet. Es handelt sich um durchlässige, leicht zu bearbeitende Böden, in denen die Reben gut wurzeln fruchtige und leichte Weine hervorbringen.



**LEHMBÖDEN MIT FEUERSTEIN „ARGILES À SILEX“**  
Die in der Region „Perruches“ oder „Chailloux“ bezeichneten Lehmböden mit Feuerstein kommen in der Touraine im Wechsel mit sandigen Formationen vor. Chenin Blanc und Sauvignon Blanc lieben diese Böden, die an der Oberfläche durch die Feuersteine erwärmt werden, und schöpfen nicht selten ihre mineralischen Ausdrucksformen daraus.



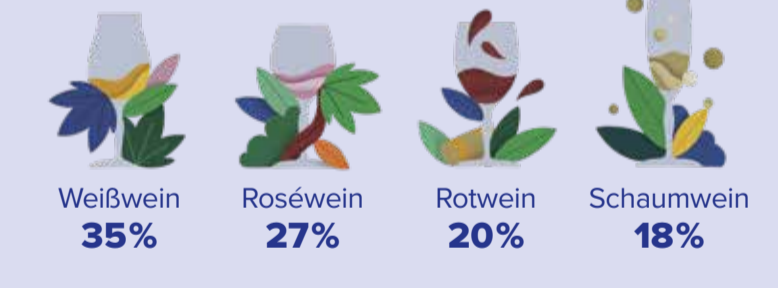
**KALKSTEIN (JURA)**  
Dieses kalkhaltige Sedimentgestein maritimen Ursprungs ist reich an fossilen Austern. Zusammen mit dem Lehm der Hänge verleiht er den Sauvignon Blanc-Weinen Eleganz und einen langen Abgang. Er ist auch im Westen des Loirebeckens zu finden.



**UMWELTZAHLN**  
(Umwelt-/Bio-Zertifizierungen oder Bio-Umweltzeichen)  
2024 trugen 73 % der Weingüter und 85 % aller Weinanbauflächen einer Umweltzertifizierung.\*

\* HVE, Terra Vitis, AB, Demeter, Biodyvin

- AUF GLOBALER EBENE**
- Erstes Weltweit Weinbaugebiet für chenin, cabernet franc und melon blanc
- AUF FRANZÖSISCHER EBENE**
- Erstes französisches Weinbaugebiet, das Weißweine mit PDO erzeugt
  - Zweites französisches Weinbaugebiet das Roséweine mit PDO (nach der Provence) und Schaumweine mit PDO (nach der Champagne) erzeugt



**VERTRIEB**  
(Durchschnitt 2020-2024)

**250 Mio.** verkaufte Flaschen | **Das sind 8 Flaschen pro Sekunde**



## KARTE DER LOIRE-WEINE

AUSGABE 2025

## VINS DE LOIRE

Die Loire ist unsere Wiege. Die Vielfalt unserer Weine spiegelt ihren Charakter wider: frei und ungezähmt.

Seit 2000 Jahren bereichert die Loire auf den Hunderten von Kilometern ihres Stroms unser Wissen mit einzigartiger geologischer Vielfalt.

So erinnert uns die Loire zwischen Wasser und Vulkangestein daran, dass Vulkane andere Geschmacksnoten als Ozeane haben und ihre Kombination eine natürliche Schönheit wachruft. Sobald wir mit ihr in Berührung kommen, ist unsere Inspiration unerschöpflich.

Die Loire hat uns eine Brücke bauen lassen.

Die Brücke zwischen Weinbergen und Landschaften, die als UNESCO-Weltkulturerbe anerkannt wurden, zwischen Regionen und Rebsorten, die ebenso widersprüchlich wie selbstverständlich sind, die Brücke zwischen florierenden Weingütern und noch unbekanntem Geheimtipps, zwischen Nuancen von Rot-, Rosé- und Weißweinen, Schaumweinen und Likörweinen, zwischen Weinen ohne Ecken und Kanten und komplexeren Weinen.

Durch eine Annäherung der Ufer entsteht eine ungemein vielfältige Palette an Weinen. Eine subtile Ausgewogenheit, die wir gerne mit anderen teilen möchten. Öffnung ist für uns eine Lebenskunst. Ganz einfach deshalb, weil die Weitergabe von Wissen sowohl an Interessierte als auch an Kenner unsere Flussreise ist.

Die Loire ist weit mehr als eine Quelle der Inspiration. Sie ist die Wiege all unseres Schaffens. Täglich lernen wir, uns an sie anzupassen und ihre Natur zu erhalten. Nur so gelingt es uns, die einzigartige Harmonie der Loire-Weine - der Weine eines Lebens - zu erzielen.

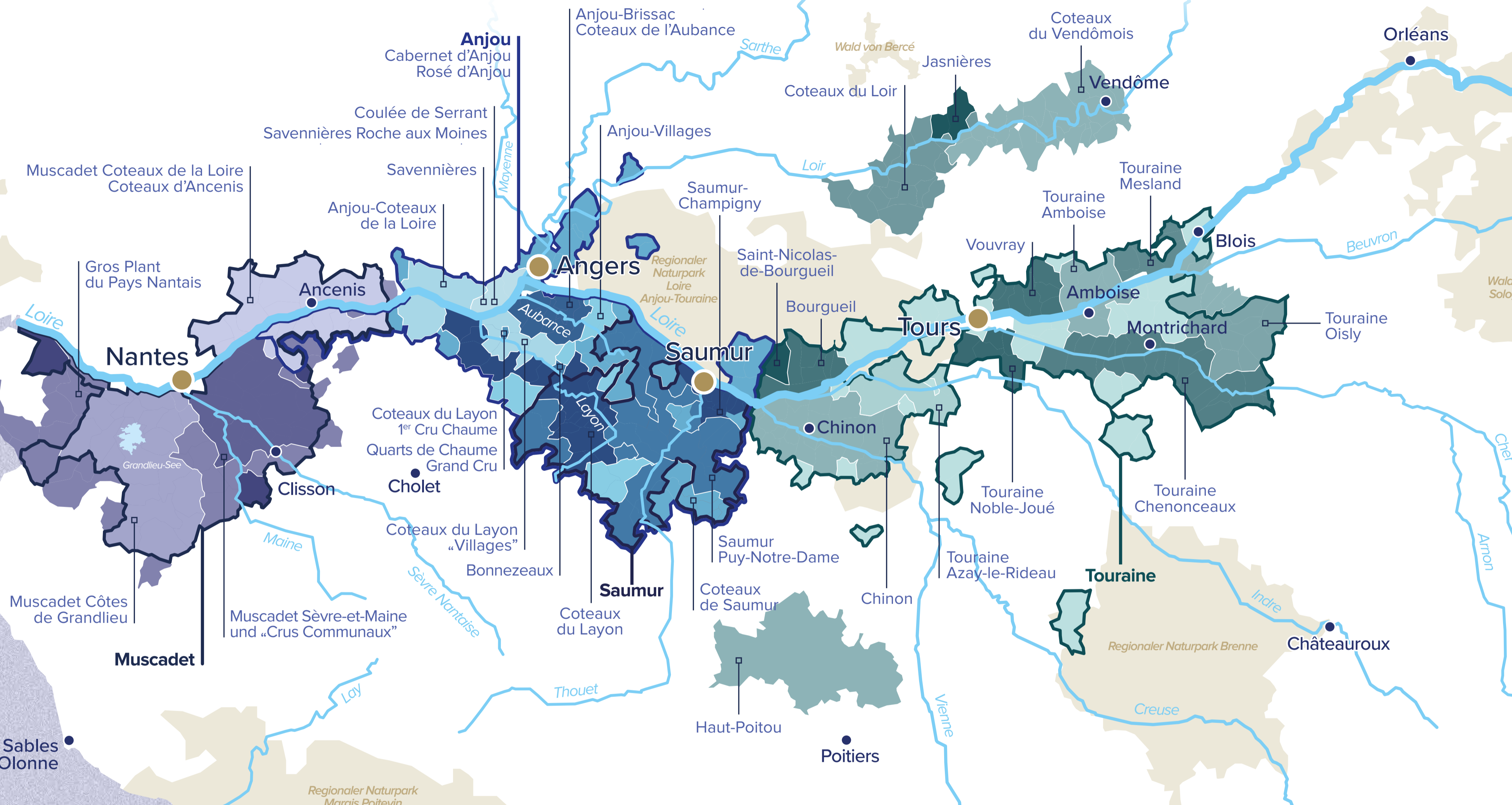


Quelle: InterLoire, 2024

# VINS DE Loire

AOP UND IGP WEINE DER LOIRE

Atlantischer Ozean



- Trockene Weine
- Rotweine
- Roséweine
- Süße Weißweine
- Schaumweine

## WEINANBAUGEBIETE NANTAIS

- AOP Gros Plant du Pays Nantais ●
- AOP Muscadet** ● (Regionale Grenze)
- AOP Muscadet Sèvre-et-Maine und „Crus Communaux“\* ●
- AOP Muscadet Côtes de Grandlieu ●
- AOP Muscadet Coteaux de la Loire\*\* ●
- AOP Coteaux d'Ancenis ● ● ●

\* Clisson • Gorges • Le Pallet • Goulaine • Monnières-Saint-Fiacre • Mouzillon Tillières • Château-Thébaud • La Haye-Fouassière • Vallet  
\*\* Champocéaux

## WEINANBAUGEBIETE ANJOU-SAUMUR

- AOP Anjou** ● ● ● ● (Regionale Grenze)
- AOP Anjou-Villages ●
- AOP Anjou-Brissac ●
- AOP Coteaux de l'Aubance ●
- AOP Cabernet d'Anjou ●
- AOP Rosé d'Anjou ●
- AOP Anjou-Coteaux de la Loire ●
- AOP Savennières ●
- AOP Savennières Roche aux Moines ●
- AOP Coulée de Serrant ●
- AOP Coteaux du Layon ●
- AOP Coteaux du Layon « Villages »\* ●
- AOP Coteaux du Layon 1<sup>er</sup> Cru Chaume ●
- AOP Quarts de Chaume Grand Cru ●
- AOP Saumur ● ● ● ● (Regionale Grenze)
- AOP Saumur Fines Bulles ●
- AOP Saumur Puy-Notre-Dame ●
- AOP Saumur-Champigny ●
- AOP Coteaux de Saumur ●

\* Beaulieu-sur-Layon • Faye-d'Anjou • Rablay-sur-Layon • Rochefort-sur-Loire • Saint-Aubin-de-Luigné • Saint-Lambert-du-Lattay

## WEINANBAUGEBIETE TOURAINE

- Vallée du Loir und Haut-Poitou
- AOP Haut-Poitou ● ● ●
- AOP Saint-Nicolas-de-Bourgueil ● ●
- AOP Bourgueil ● ●
- AOP Chinon ● ● ●
- AOP Coteaux du Loir ● ● ●
- AOP Jasnières ● ●
- AOP Coteaux du Vendômois ● ● ●
- AOP Vouvray ● ●
- AOP Touraine** ● ● ● ● (Regionale Grenze)
- AOP Touraine Amboise ● ● ●
- AOP Touraine Azay-le-Rideau ● ● ●
- AOP Touraine Chenonceaux ● ● ●
- AOP Touraine Oisly ●
- AOP Touraine Mesland ● ● ●
- AOP Touraine Noble-Joué ●

● **Crémant de Loire** wird in Anjou-Saumur und Touraine hergestellt



**IGP VAL DE LOIRE**  
In allen 14 Départements der Loire Weinregion produziert

**INTERLOIRE**  
34 AOP und 1 IGP